KEA-BW
DIE LANDESENERGIEAGENTUR

Beitrag der kommunalen Wärmeplanung zur Energiewende

Dr.-Ing. Volker Kienzlen

19.11.2021

Warum kommunale Wärmeplanung?

Alpwirtschaft im Nirgendwo 1-5 Menschen 100 Kühe

Warum kommunale Wärmeplanung?

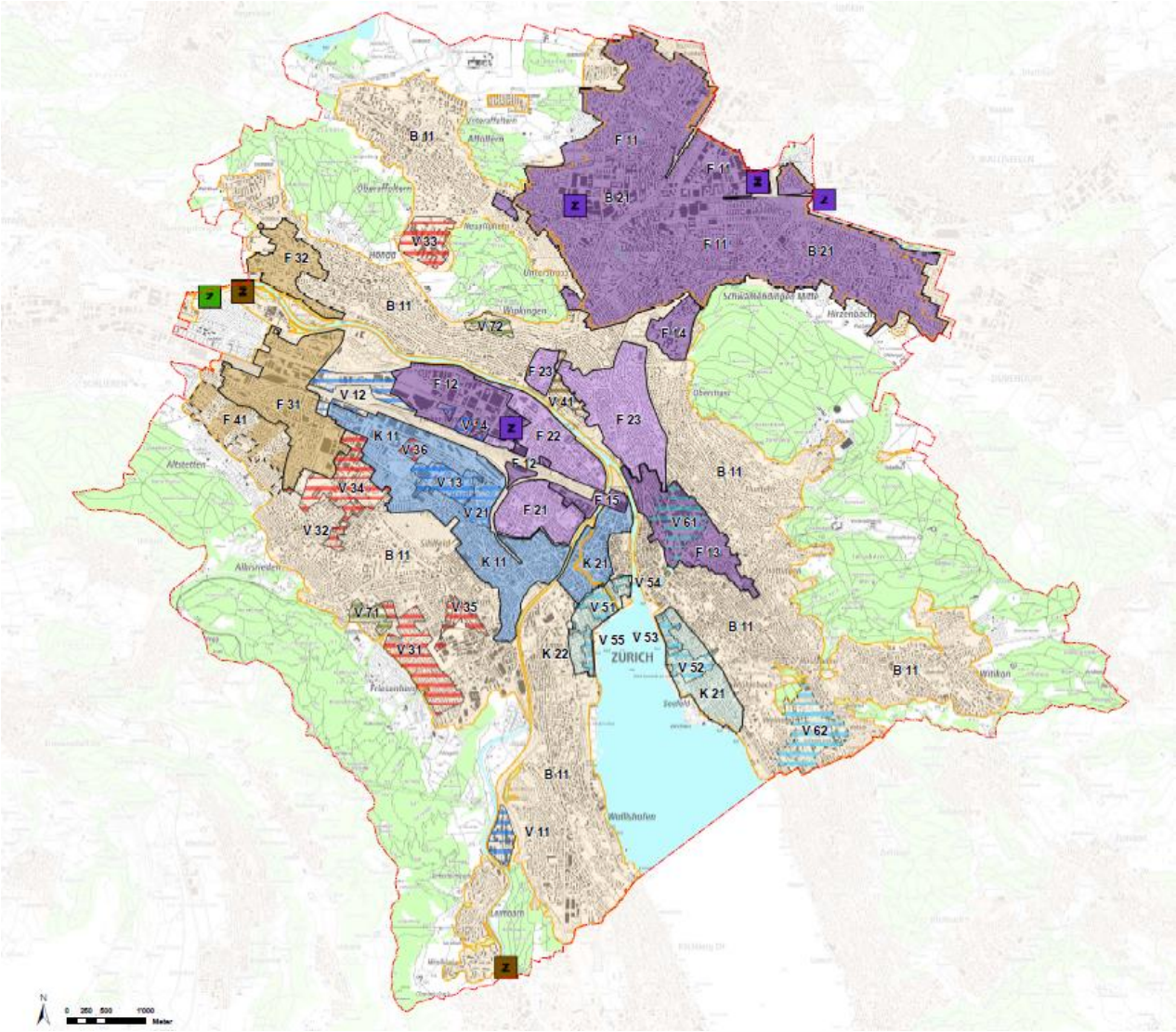
Karlsruhe-Durlach 30.000 Menschen

KEA-BW

DIE LANDESENERGIEAGENTUR

Energiewende durch Wärmewende!

Welche Fragen beantwortet ein kommunaler Wärmeplan?

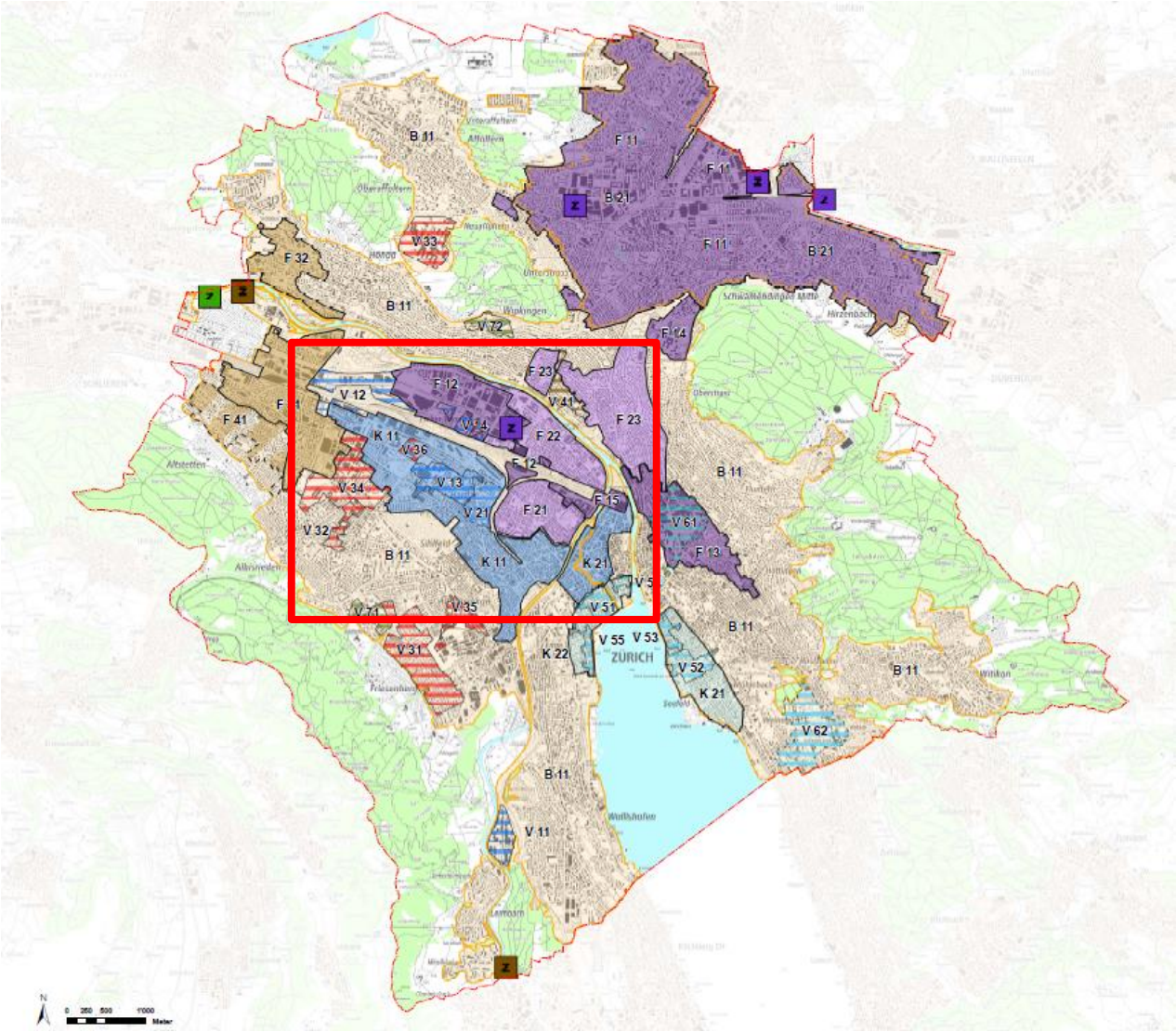


- Strategischer Fahrplan, Rahmenplan, Leitschnur
- Zeigt Bedarf und Potentiale
- Lokal!
- In Fachplanung einbinden
- Abstimmen mit Stadtplanung

Energieplankarte Zürich, ca. 400.000 Menschen

Quelle: Stadt Zürich

Welche Fragen beantwortet ein kommunaler Wärmeplan?



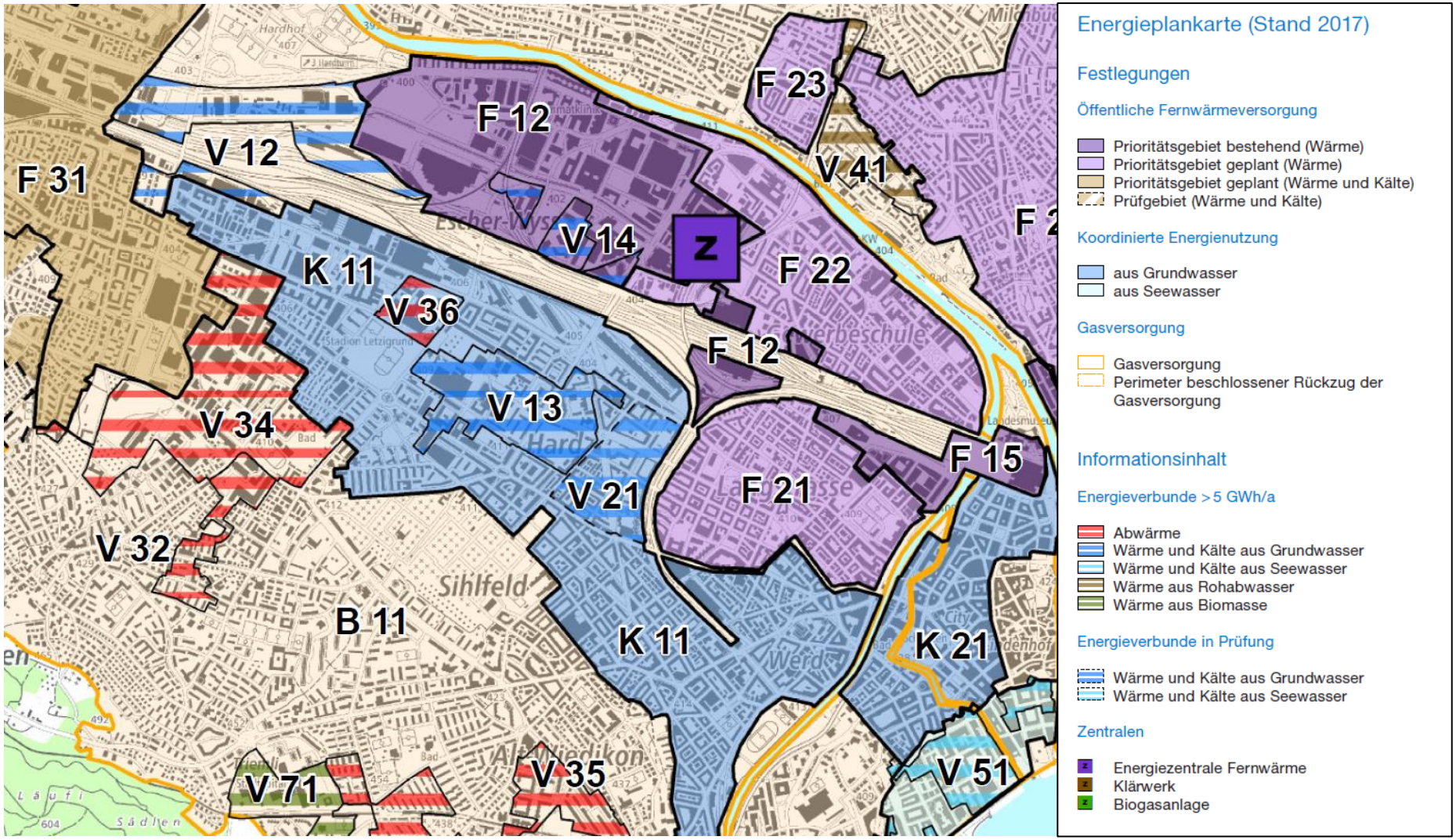
- Strategischer Fahrplan, Rahmenplan, Leitschnur
- Zeigt Bedarf und Potentiale
- Lokal!
- In Fachplanung einbinden
- Abstimmen mit Stadtplanung

Energieplankarte Zürich, ca. 400.000 Menschen

Quelle: Stadt Zürich

Strategischer Fahrplan für die kommenden Jahrzehnte:

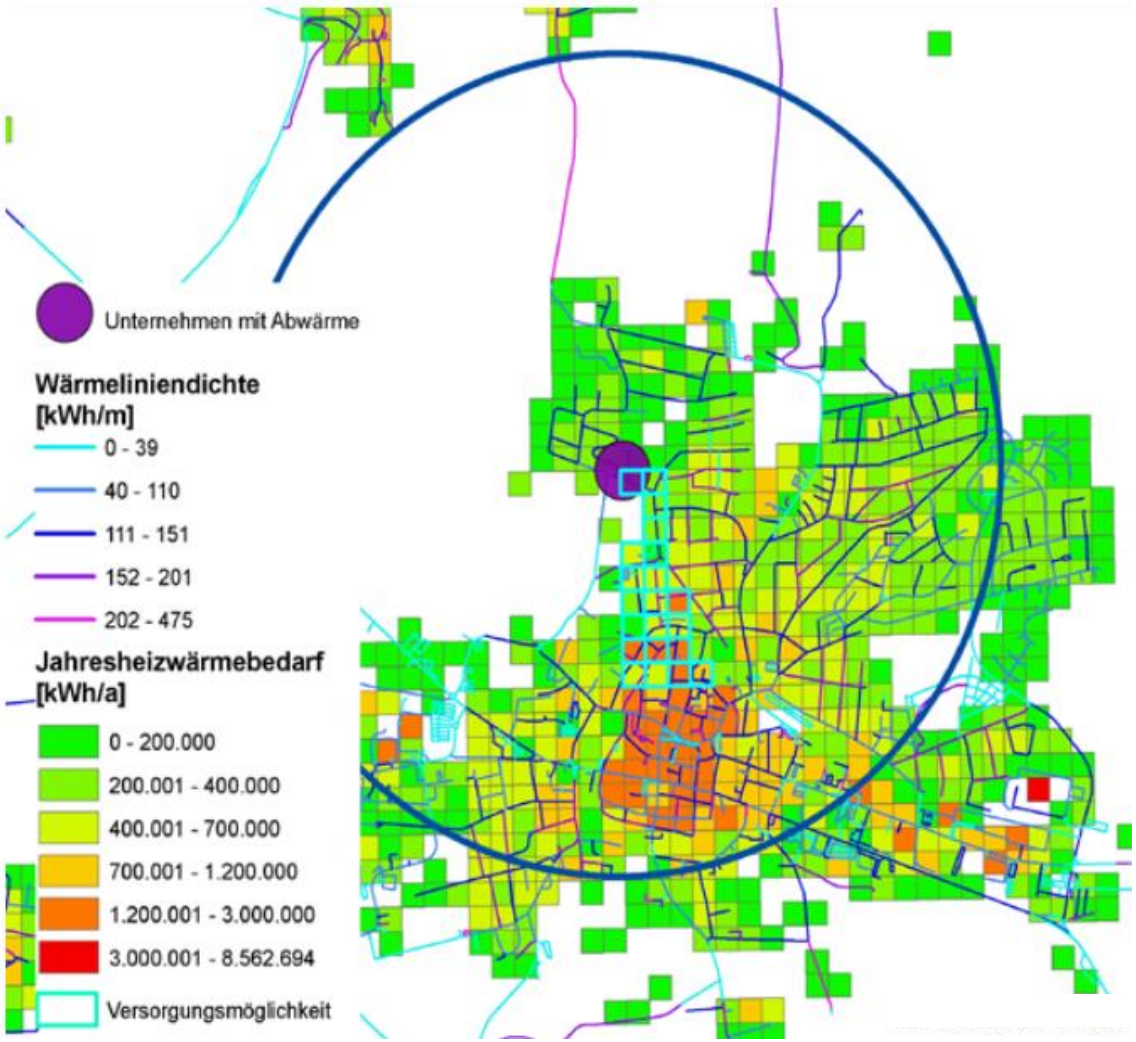
KEA-BW
DIE LANDESENERGIEAGENTUR



Auszug Energieplankarte Zürich, ca. 400‘000 Menschen

Quelle: Stadt Zürich

Wärmeplanung LK Wittmund: „Zukunft ohne Öl und Gas - Kommunen planen ihre Wärmeversorgung“



Räumlich aufgelöste Darstellung Wärmebedarf Quelle: IP SYSCON GmbH

- **Klarheit**

  Bestand, Potenziale EE,

  Abwärme, Speicher (P2X)

- **Planbarkeit**

  Eignungsgebiete Wärmenetze

  und dezentrale Versorgung,

  Zukunft Gasnetze

- **Zusammenarbeit**

  Stadtplanung

  Regionalplanung

Handlungsleitfaden
Kommunale Wärmeplanung

KEA-BW
DIE LANDESENERGIEAGENTUR

Handlungsleitfaden
Kommunale Wärmeplanung

Umfang:

Hintergründe der kommunalen Wärmeplanung

Ausarbeitung der kommunalen Wärmewendestrategie

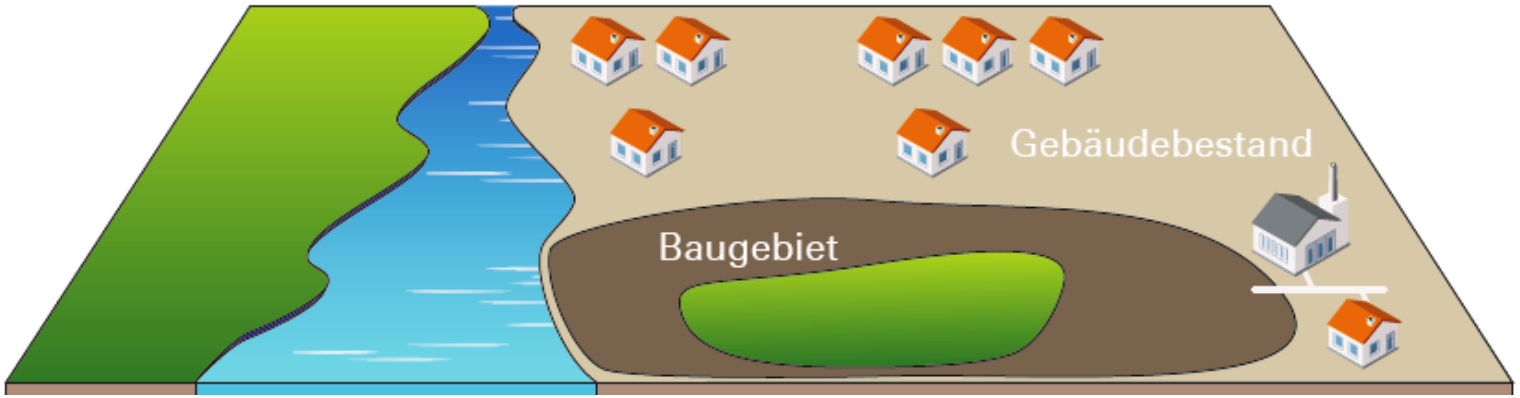
- Methodische Anleitung zur Erfüllung der Vorgaben

Integration des kommunalen Wärmeplans in die Stadtentwicklung

Umsetzung des kommunalen Wärmeplans

- Aufzeigen von kommunalen Handlungsspielräumen
- Akteure, Prozesse, Umsetzung

1. Bestandsanalyse



Wie hoch sind die Verbräuche?

gebäudescharfe Daten erheben (Ermächtigung im KSG)

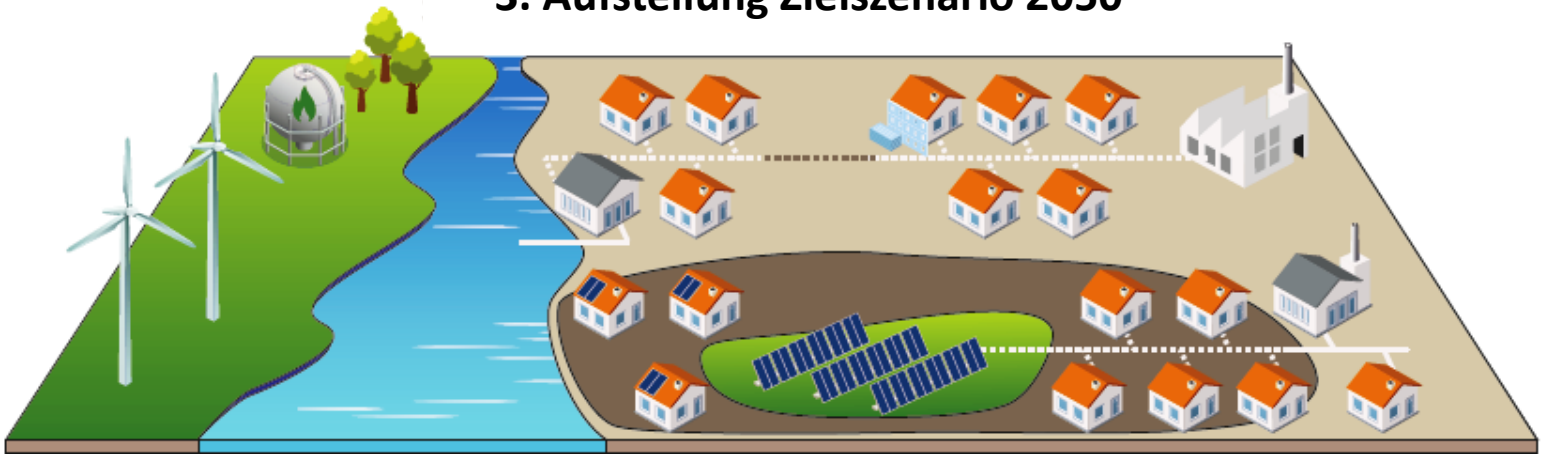
Wie und womit werden Gebäude versorgt?

2. Potenzialanalyse

Wo können welche erneuerbaren Energien, Abwärme genutzt werden?

Welche Flächen werden dafür benötigt?

3. Aufstellung Zielszenario 2050



Wo liegen die Quartiere mit Wärmenetzen?

Wie wird die Wärmeversorgung in den übrigen Quartieren gestaltet?

Welche Zukunftsperspektive haben die Gasnetze?

4. Wärmewendestrategie

Welche Maßnahmen mit welchen Prioritäten und Zeitschienen müssen wir dazu treffen?

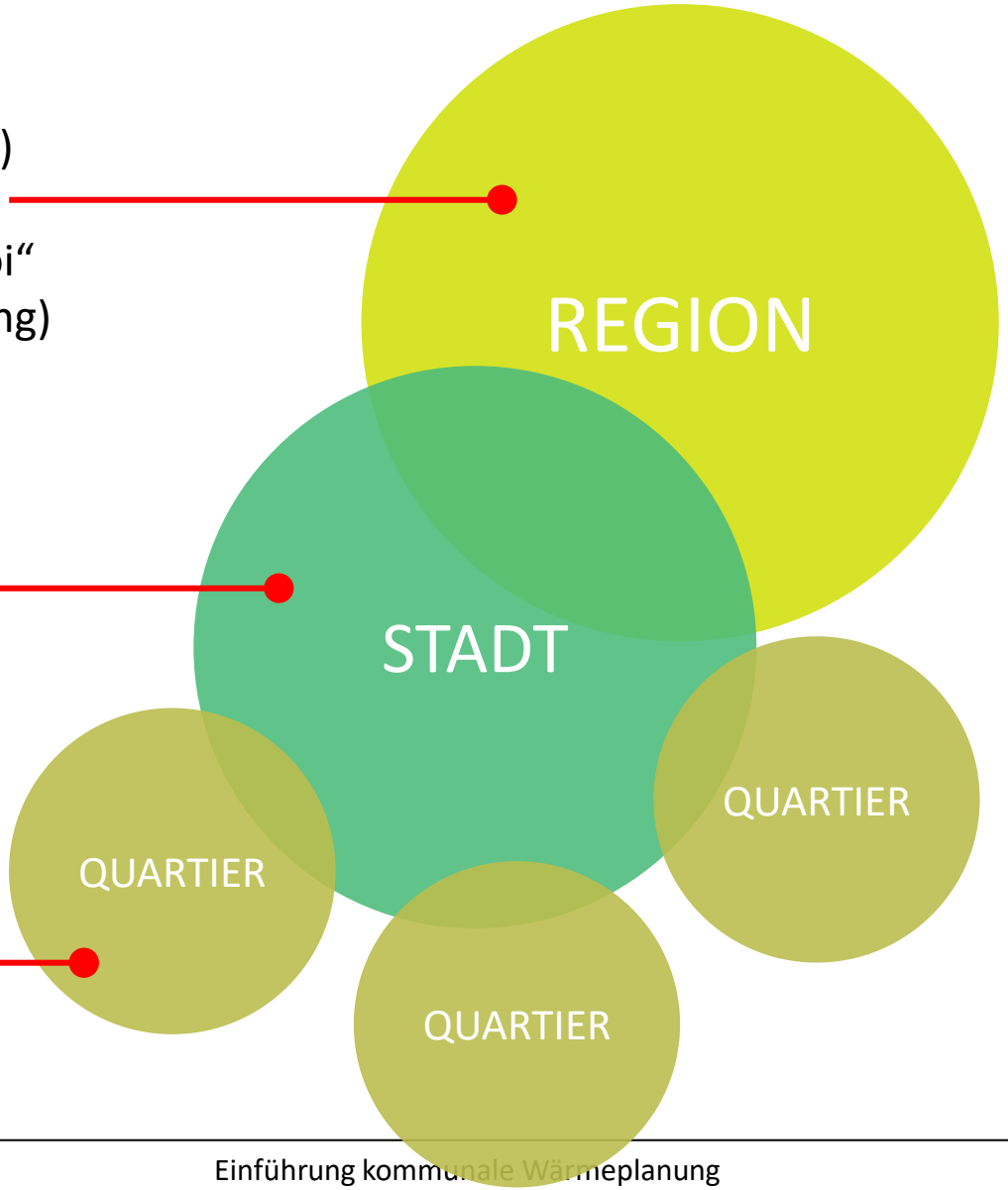
Den Wärmeplan in die Stadt-entwicklung und -planung integrieren:

KEA-BW
DIE LANDESENERGIEAGENTUR

- Regionalplanung
  (Flächen, große Potenziale)
- Vorranggebiete
- Wärmeplanung „im Konvoi“
  (interkomm. Wärmeplanung)

- Flächennutzungsplan
- Bauleitplanung
- Klimaschutzkonzept
- *eea*
- Städtebaul. Verträge
- Energiekonzepte

- Quartierskonzepte
- Gasnetze
- Anschluss- und
  Benutzungszwang
- Sanierung (…)



Den Wärmeplan in die Stadt-entwicklung und -planung integrieren:

Bedeutung der Regionalplanung

Ausweisung geeigneter Standorte:
Tiefe Geothermie
Große Solarthermie
Mögliche Trassen für Wärmenetze

Wärmeplanung
→ Strategische Flächensicherung nötig

Interkommunale Wärmeplanung
(„WP im Konvoi“)

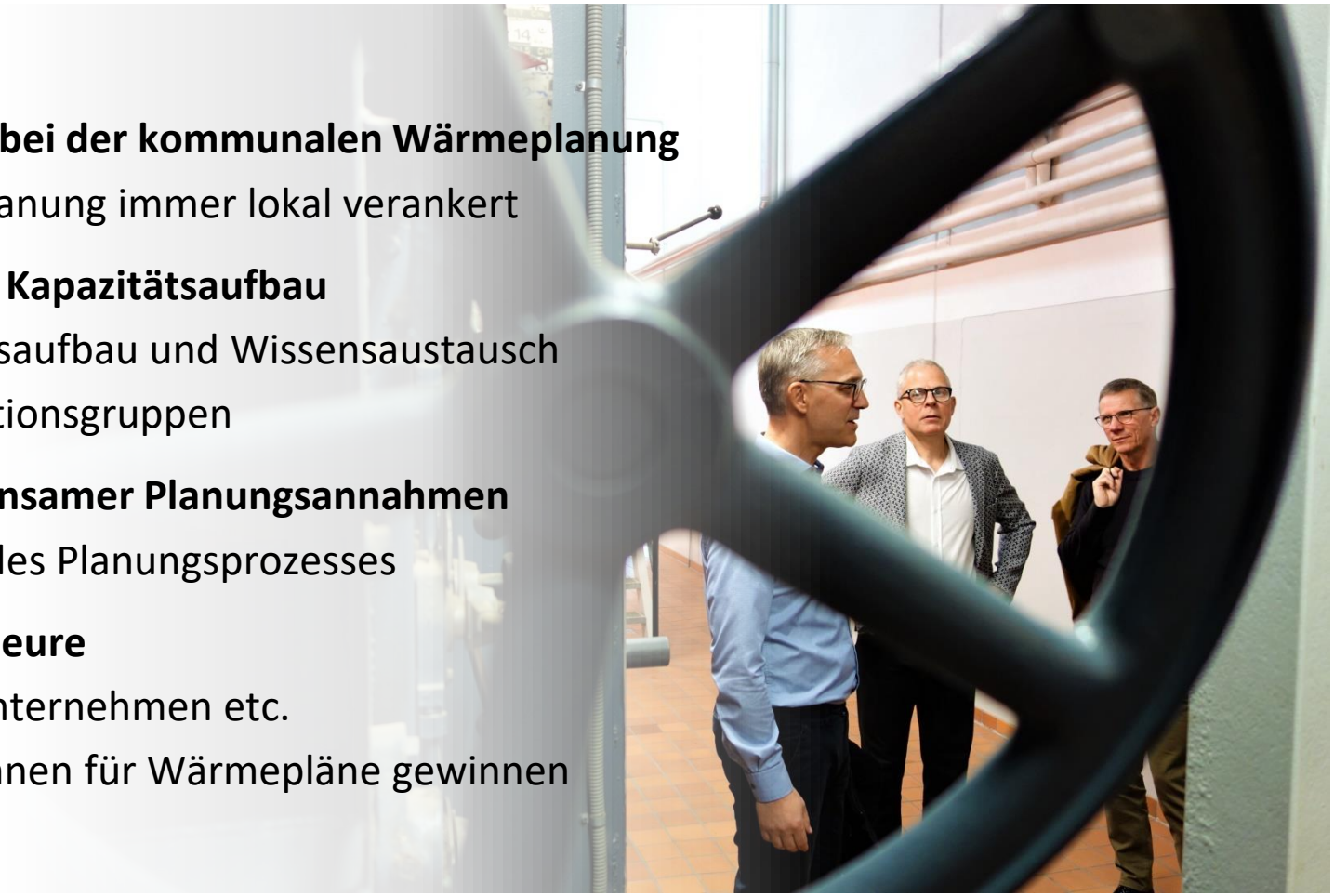
Stakeholder Regionalverband:
Fortschreibung + Änderung FNP

KEA-BW
DIE LANDESENERGIEAGENTUR

Wärmeplanung ist Daseinsvorsorge.
Sie ist immer lokal verankert!

Regionale Zusammenarbeit macht die kommunale Wärmeplanung erfolgreich!

KEA-BW
DIE LANDESENERGIEAGENTUR



Bottom-Up Ansatz bei der kommunalen Wärmeplanung

Wärmeplanung immer lokal verankert

Notwendigkeit des Kapazitätsaufbau

Kapazitätsaufbau und Wissensaustausch

Koordinationsgruppen

Entwicklung gemeinsamer Planungsannahmen

Qualität des Planungsprozesses

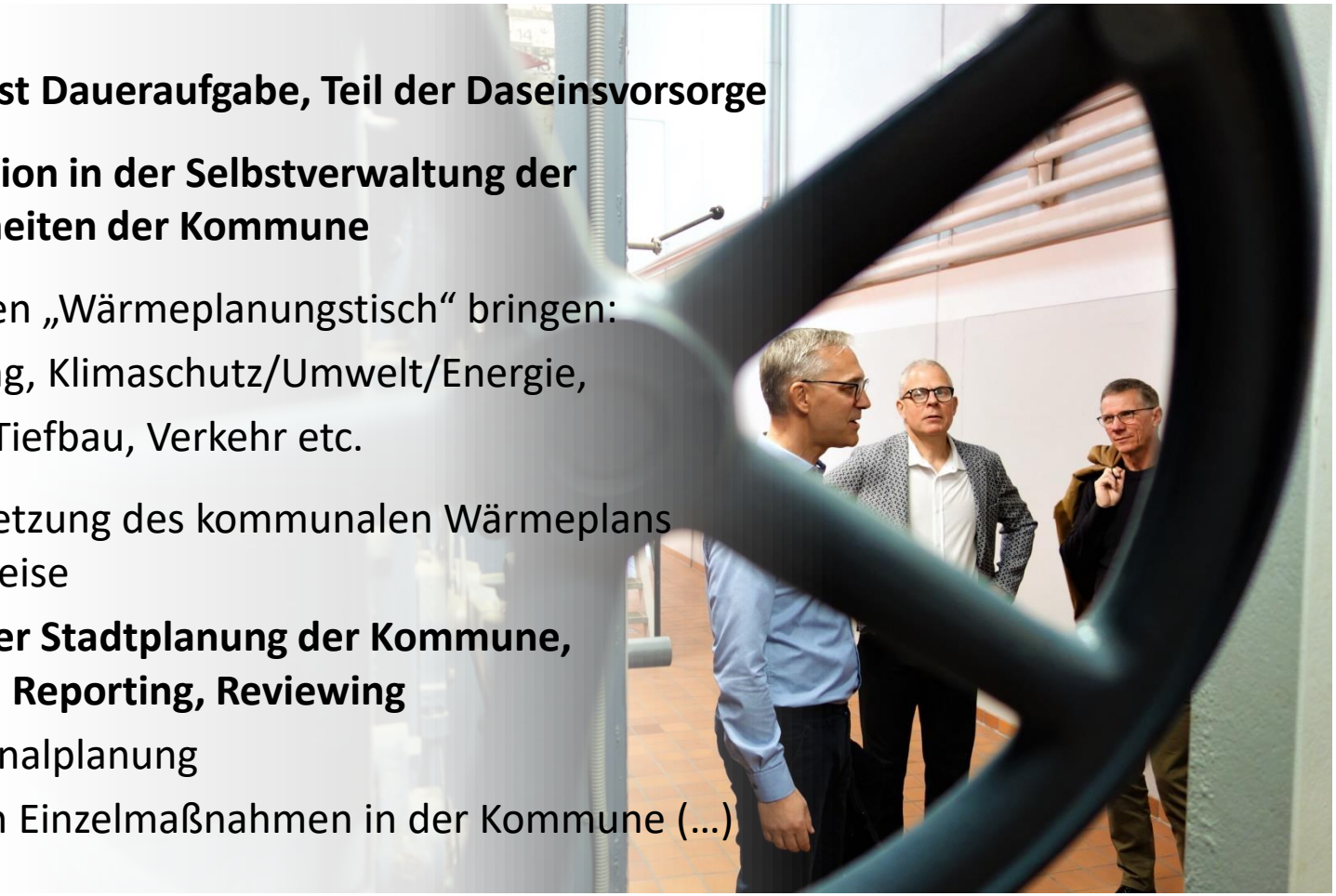
Beteiligung der Akteure

Energieunternehmen etc.

Bürger*innen für Wärmepläne gewinnen

Organisieren Sie Ihre Prozesse und beziehen Sie alle Akteure ein!

KEA-BW
DIE LANDESENERGIEAGENTUR



Wärmeplanung ist Daueraufgabe, Teil der Daseinsvorsorge

Prozessorganisation in der Selbstverwaltung der Verwaltungseinheiten der Kommune

Akteure an runden „Wärmeplanungstisch“ bringen:

- Stadtplanung, Klimaschutz/Umwelt/Energie,
- Stadtwerk, Tiefbau, Verkehr etc.

Prozess der Umsetzung des kommunalen Wärmeplans in rollierender Weise

- **innerhalb der Stadtplanung der Kommune, Monitoring, Reporting, Reviewing**
- in der Regionalplanung
- in konkreten Einzelmaßnahmen in der Kommune (…)

Organisieren Sie Ihre Prozesse und beziehen Sie alle Akteure ein!

Fachplanung in der Verwaltung / Dienstleister

Grundlagen schaffen – jetzt starten!

- Bestehende Datensätze, wie:
- kommunale Gebäudestatistik
- Kanalkataster, Netze, Erneuerbare Energien etc.
- Klimaschutzkonzept (z.B. Wärmebedarf)
- Verbrauchsdaten erheben (§7 e KSG BW)

Beschluss im Gemeinderat herbeiführen

Umsetzung des kommunalen Wärmeplans in rollierender Weise

KEA-BW
DIE LANDESENERGIEAGENTUR

Der Wärmeplan ist ein strategischer Fahrplan, der der Energiewende Orientierung gibt.

Das Team des Kompetenzzentrums Wärmewende der KEA-BW begleitet Sie:

KEA-BW
DIE LANDESENERGIEAGENTUR
KOMPETENZZENTRUM
Wärmewende

Technisch versierte, neutrale Erstberatung

Kommunale Wärmeplanung
Wärmenetze
Kraft-Wärme-Koppelung

Landesweit erster Ansprechpartner für Wärmeplanung

Kapazitätsaufbau, Wissenstransfer
Methodische Weiterentwicklung

Netzwerke zur Unterstützung bei Beratungen vor Ort

Regionale Beratungsstellen Wärmeplanung *im Aufbau*
AG Wärmenetzbetreiber
Expertennetzwerk KWK
Unternehmen

Wissensportal, Leitfäden, Webinare etc.

Fragen zur kommunalen Wärmeplanung?

Kontakt

Dr. Max Peters

Leiter Kompetenzzentrum Wärmewende

KEA-BW

E-Mail: max.peters@kea-bw.de

Tel.: 0152 24432543

KEA-BW

DIE LANDESENERGIEAGENTUR

Viel Erfolg bei der Wärmewende!